

PM Ramona Storm, MdL
Alternative für Deutschland

Hat Bayern einen neuen Fall Mollath?
Ex-Polizist seit 5,5 Jahren in Psychiatrie eingesperrt!

160.000 Zwangseinweisungen gibt es jährlich in Deutschland, knapp 20.000 sind es in Bayern. Andere Quellen sprechen von bis zu 60.000 Fällen pro Jahr. Einer von ihnen ist der ehemalige Polizist Thomas K.(50), der im Januar 2020 nach einer durch Rauschmittel verursachten Psychose ins Bezirkskrankenhaus Lohr eingewiesen wurde. Und dort sitzt er noch immer – trotz unzähliger Prozessen, Beschwerden und Anträgen seines Anwalts...

„Es ist in der Tat nicht nachvollziehbar, wieso jemand über fünf Jahre seiner Freiheit beraubt wird, obwohl die Zustände, die zur Einweisung geführt haben, längst nicht mehr gegeben sind“, sagt die AfD-Landtagsabgeordnete Ramona Storm, an die sich Thomas K. gewandt hatte.

In der Tat gab es rund um den Fall des ehemaligen Personenschützers, der unter anderem auch für Bayerns Ex-Ministerpräsident Edmund Stoiber tätig war, gravierende Fehler bis hin zu Rechtsbrüchen. So wurde – laut seinem Anwalt – eine Grundsatz-Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts ignoriert, dass für Gutachten nur externe Sachverständige beauftragt werden dürfen, nicht etwa Mitarbeiter der Klinik oder des Klinikverbunds (AZ 2BvR 2032/19). Darüber hinaus bestätigte sogar ein Richter des Oberlandesgerichts Bamberg einem

der Gutachter, gelogen zu haben (AZ: 1 Ws 494/23) – Konsequenzen hatte das jedoch nicht.

„Wenn man bedenkt, dass erst kürzlich ein als ‚hochgefährlich‘ eingestuftes verurteiltes Mörder-Ausgang zu einem ‚Realitätstraining‘ bekam und dadurch fliehen konnte, sieht man hier eine gefährliche Schieflage“, so AfD-Politikerin Storm.

Alarmierend: Die Kommission für „Verstöße der Psychiatrie gegen Menschenrechte“ (KVPM) verlangt seit Jahren die Abschaffung von psychiatrischen Folterpraktiken, denen auch Thomas K. laut seinem Anwalt ausgesetzt war.

„Nach einer Schätzung von Prof. Ralf Eschelbach, bis letztes Jahr Richter am Bundesgerichtshof, soll es pro Tag mindestens 640 Justiz-Irrtümer geben“, erklärt Ramona Storm. „Jedes vierte Strafurteil wäre damit ein Fehlurteil – der Fall Thomas K. ist eines davon...“

MdL Storm hat jetzt zum Thema eine Anfrage an die Staatsregierung gestellt.